

P r o t o k o l l

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Schneeren** am Mittwoch, **19.08.2026** , 19:30 Uhr, **Schützenhaus Schneeren, Alter Sandberg 37 , 31536 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Stefan Porscha

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Christian Thieße

Mitglieder

Herr Rüdiger Arand

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Dr. Henning Krüger

Herr Ferdinand Lühring

Herr Marcel Wiegmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Saskia Meyer

Herr Sebastian Moritz

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

FD Digitalisierung und Prozessmanagement,
Protokoll

FD Stadtplanung

12 Zuhörer/innen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:02 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.05.2026
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Sachstand Tante Enso Markt
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
 - 4.1 fehlendes Schild
 - 4.2 Smileys 30er Zone
 - 4.3 Kontrolle Ampel(taktung)
 - 4.4 empfohlener Fahrradweg
- 5 Projekt der Lothar-Gruppe im Rehburger Moor, Einbringen städtischer Flächen **2026/103**
- 6 Antrag des TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, auf Zuschuss für einen Tischtennistisch nach den Richtlinien der Jugendarbeit der Stadt Neustadt a. Rbge.
- 7 Antrag des TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, auf Zuschuss für Tischtennistische
- 8 Beschluss über die Verteilung des Preisgeldes vom Entenrennen 2026
- 9 Anfragen
 - 9.1 Priorisierung des Radwegs
 - 9.2 Baumaßnahme Moorstraße
 - 9.3 Reinigung Straßengräben/-ränder
 - 9.4 Bäume raken auf Straße

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Porscha eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Zudem stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Herr Dr. Böse und Herr Dr. Schwarz fehlen entschuldigt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.05.2026

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.05.2026 wird mit folgender Änderung - TOP 6: „Ein Antrag auf finanzielle Unterstützung sei ~~auch~~ bei der Stadtjugendpflege gestellt worden.“ - genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Porscha und Herr Moritz berichten zur Beschlussvorlage 2026/103, über die unter Tagesordnungspunkt (TOP) 5 abgestimmt wird.

Herr Porscha berichtet, dass die Antworten der Stadtverwaltung zu den Anfragen bzgl. der neuen Postleitzahl nun vorliegen und gibt diese zu Protokoll (**Anlage 1**).

Herr Porscha berichtet weiter, dass das Grundstück ehemals San Stefan nun verkauft werden soll. In erster Linie hätten nun die Einwohner/innen aus Schneeren die Möglichkeit Interesse zu bekunden. Falls sich keine Interessenten finden, werde die Info „tiefer“ gestreut. Der Eigentümer des Grundstücks werde sich die Konzepte von den Interessenten vorstellen lassen und diese mit dem Ortsrat Schneeren besprechen. Kontakt kann über die Mitglieder des Ortsrates zwischen Interessent/innen und Grundstückseigentümer hergestellt werden.

Zudem berichtet Herr Porscha über das letzte Treffen der Pflegegruppe im Mai. Folgende Projekte seien angegangen worden:

- Instandsetzung Zaun Ehrenmal
- Ausbesserung des Hauptweges im großen Eichenbrink
- Schadhafte Bank

3.1. Sachstand Tante Enso Markt

Der Vermieter des Gebäudes, in das der Tante Enso Markt einziehen wird, berichtet zu den Baufortschritten und den anstehenden Planungen. Er merkt an, dass Interessierte gerne jederzeit für eine Baustellenbesichtigung vorbeikommen können.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren gibt folgende Anfragen der Anwohner an die Verwaltung weiter:

4.1. fehlendes Schild

Ein Anwohner bittet um Prüfung, ob an der Stelle „Hauptstraße L360/Tenor“ ein Schild fehlt und ob dieses ggf. wieder aufgestellt werden könnte (Anlieger frei/Durchfahrt verboten).

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Angelegenheit wird geprüft.

4.2. Smileys 30er Zone

Ein Anwohner fragt an, ob es Smileys gäbe, die in der 30er Zone aufgestellt werden könnten, da sich nicht alle an die Geschwindigkeit halten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadt Neustadt verfügt über keine Geschwindigkeitsmesstafeln (so genannte Smileys). Die Altgeräte der Stadt konnten schon seit etlichen Jahren keine Daten mehr ermitteln und waren technisch nicht mehr zu reparieren. Im Zuge des Umzugs in das neue Rathaus wurden diese entsorgt. Verkehrsdatenerfassung führt die Stadtverwaltung bereits seit Jahren mit zwei Seitenradarmessgeräten durch.

Grundsätzlich hält die Verwaltung Geschwindigkeitsmesstafeln für kein probates Mittel, um ein signifikant positiveres Geschwindigkeitsverhalten bei Fahrzeugführern zu erreichen. Gemäß einer durch die Straßenverkehrsbehörde durchgeführten Untersuchung aus dem Jahr 2020 haben Geschwindigkeitsmesstafeln - wenn überhaupt - einen nahezu zu vernachlässigbaren Einfluss auf die tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten der daran vorbeifahrenden Verkehrsteilnehmer.

Es besteht aber die Möglichkeit, dass Ortsräte eigene Geschwindigkeitsmesstafeln anschaffen und an festgelegten Standorten betreiben. Ausführliche Informationen über die Effektivität von Geschwindigkeitsmesstafeln und die Voraussetzungen für die Betreuung eigener Geräte durch den Ortsrat sind in der Drucksache 2020/160 „Einsatz von Geschwindigkeitsmesstafeln im Gebiet der Stadt Neustadt a. Rbge.“ zusammengefasst.

https://sessionnet.owl-it.de/neustadt/BI/vo0050.asp?__kvonr=7139

4.3. Kontrolle Ampel(taktung)

Ein Anwohner fragt an, ob die Taktung der Ampelschaltung für Linksabbieger (B6 Linksabbiegerspur Richtung Schneeren L360) überprüft und ggf. angepasst werden könnte, da es dort zu Rückstau kommen würde und ob die Ampel vollständig in Takt sei, da diese nicht immer grün werde, obwohl an entsprechender Stelle Autos zum Überqueren der Straße stehen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Da sich Ampeln an Bundesstraßen nicht im Eigentum der Stadt Neustadt befinden, wurde die Anfrage zur Prüfung an die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) in Hannover weitergeleitet. Die NLStBV wird die Anlage überprüfen.

4.4. empfohlener Fahrradweg

Ein Anwohner fragt an, ob an der Stelle „Schneereener Ziegelei/Fahrtrichtung B6“ ein Schild mit einer empfohlenen Fahrtrichtung für Radfahrer errichtet werden kann. Es sei für Radfahrer

sehr gefährlich die L360 zur B6 zu fahren. Das Schild solle dann in Richtung Schneereener Ziegelei weisen, von wo dann eine Auffahrt auf den B6-Radweg möglich wäre.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Vorschlag zur Realisierung einer Wegweisung für Radfahrer wird geprüft.

5. Projekt der Lothar-Gruppe im Rehburger Moor, Einbringen städtischer Flächen 2026/103

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren fasst einstimmig folgenden abweichenden empfehlenden

Beschluss:

Die Stadt Neustadt am Rübenberge schließt mit der Lothar GmbH, Carl-Petersen-Str. 70-76, 20535 Hamburg eine Gestattungsvereinbarung für die Grundstücksüberlassung zur Moor-Renaturierung im Rahmen des NORDMOOR Projektes. Sie bringt damit ihre Eigentumsflächen unentgeltlich ein und duldet dort die Umsetzung der in diesem Projekt geplanten Maßnahmen.

Der Gestattungsvereinbarung wird unter der Maßgabe zugestimmt, dass vor Vertragsabschluss ergänzende Regelungen zur fachgerechten Ernte und Nutzung der durch die Wiedervernässung absehbar absterbenden Holzbestände, zur verbindlichen Beteiligung der betroffenen Ortschaften und Bürger an der konkreten Maßnahmenplanung sowie zur Sicherung sämtlicher aus den städtischen Flächen entstehenden oder künftig entstehenden CO2-Zertifikate und sonstigen handelbaren Umweltwertrechte der Stadt Neustadt a. Rbge. aufgenommen werden.

6. Antrag des TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, auf Zuschuss für einen Tischtennistisch nach den Richtlinien der Jugendarbeit der Stadt Neustadt a. Rbge.

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Anschaffung eines neuen Tischtennistisches für den TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, wird i. H. v. 374,50 EUR (50 % der anfallenden Kosten) bezuschusst.

7. Antrag des TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, auf Zuschuss für Tischtennistische

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der TSV Schneeren e.V., Abteilung Tischtennis, wird aus Finanzmitteln des Orsrates der Ortschaft Schneeren mit 500 EUR bezuschusst.

8. Beschluss über die Verteilung des Preisgeldes vom Entenrennen 2026

Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Preisgeld i. H. v. 300 EUR geht zu gleichen Teilen an die Fördervereine der KiTa, Schule und Feuerwehr.

9. Anfragen

Es werden folgende Anfragen von den Ortsratsmitgliedern an die Verwaltung gestellt:

9.1. Priorisierung des Radwegs

Herr Thieße bittet darum, dass das Land die Priorisierung des Radwegs an der L360 prüft.

9.2. Baumaßnahme Moorstraße

Herr Arand fragt an, wann die Baumaßnahmen an der Moorstraße (Bau Fahrrad- sowie Autobrücke) nach aktuellem Plan fertig gestellt sind. Zudem fragt er an, ob geprüft wurde, ob bereits während des Brückenbaus die Straße mit erneuert werden könnte.

9.3. Reinigung Straßengräben/-ränder

Herr Lühring fragt an, wann die angekündigte Reinigung der Straßengräben/Straßenränder (z.B. Eismannsberg) stattfindet.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Bauhof wird voraussichtlich ab der Kalenderwoche 40 mit den Schlegelarbeiten im Stadtgebiet beginnen.

Zu welchem Zeitpunkt die einzelnen Ortschaften im Rahmen der Arbeiten berücksichtigt werden, kann derzeit noch nicht konkret benannt werden.

9.4. Bäume raken auf Straße

Herr Lühring fragt an, wie im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht mit privaten Bäumen umgegangen wird, die auf die Straße ranken und ob sich dies ein Baukontrolleur ansehen und ggf. mit den Anwohner/innen sprechen kann.

Stellungnahme der Verwaltung:

Wenn Bewuchs in das Lichtraumprofil des Verkehrsraumes ragt, wird der Grundstückseigentümer zum Rückschnitt aufgefordert. Eine Begutachtung privater Bäume ist nicht Aufgabe der Stadt.

Herr Porscha schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:49 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 09.09.2026